

Nachhaltige Erneuerung - Fördergebiet Prenzlauer Berg

Baumaßnahme Spiel- und Freizeitfläche Werneuchener Wiese

Idee und Vorbereitung für die Spiel- und Freizeitfläche



Die Bezirksverordnetenversammlung Pankow beschloss bereits im Jahr 1994 auf der Werneuchener Wiese eine Grün- und Freifläche mit allgemeinem Spielplatz zu schaffen. Das Städtebauförderprogramm Nachhaltige Erneuerung ermöglicht nun die Finanzierung einer Spiel- und Freizeitfläche, die neben einem attraktiven Jugendort auch Angebote für alle Generationen bieten wird. Die Spiel- und Freizeitfläche ist Teil des im Jahr 2021 erarbeiteten Gesamtkonzeptes für die stufenweise Entwicklung für die Werneuchener Wiese (siehe Abbildung oben). Auf der „Fläche A“ an der Virchowstraße wurde bereits im Juni 2022 der neue „Lenné-Meyer-Garten“ eingeweiht. Auf der „Fläche B“ entstand ein temporärer Schulstandort, der im Dezember 2023 eröffnet wurde. Die sogenannte Schuldrehscheibe dient als Ausweichquartier für umgebende Schulen, während dort eine umfassende Sanierung durchgeführt wird. Ziel ist es, auch diese Fläche als Grünanlage herzurichten, sobald der temporäre Schulstandort nicht mehr benötigt wird. Die „Fläche E“, das Eckgrundstück an der Kniprodestraße/Danziger Straße, ist perspektivisch für eine Feuerwache vorgesehen. Die Tankstelle „Fläche F“ an der Margarete-Sommer-Straße befindet sich auf einem privaten Grundstück. Dieses Informationsbanner informiert über den Planungsstand für die mittig gelegene „Fläche C“ mit rund 5.200 m². Der Bau der Spiel- und Freizeitfläche erfolgt in den Jahren 2026 bis 2027.

Beteiligungsverfahren



Im Rahmen des mehrstufigen Beteiligungsverfahrens wurden in zwei Öffentlichkeitsveranstaltungen (10. März 2025, 20. Mai 2025) die Planungen mit rund 80 Personen diskutiert. Um auch speziell die Interessen von Kindern und Jugendlichen in der Planung zu berücksichtigen, sind auch Schüler*innen des Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasiums beteiligt worden.

Beteiligungsergebnis:

Als Ergebnis der Beteiligung wurden wertvolle Hinweise, Anregungen und Wünsche zur Ausstattung der Fläche mit Spiel- und Sportgeräten gesammelt. Weitere Anregungen gab es zur ökologischen Gestaltung, Maßnahmen zum Hitzeschutz, zum nachhaltigen Umgang mit Regenwasser, zur Biodiversität sowie zu klimaresilienten Pflanzungen. Durch die Beteiligungsergebnisse wurden zum Beispiel folgende Anregungen in die Planung aufgenommen:

- generationenübergreifende Angebote,
- kleinere Hügel (Flächenmodellierung), die als Aussichtspunkte und „gefühlte“ Lärmbarrieren aber auch als Liegefläche dienen,
- mehr/wirkungsvollere Verschattungselemente,
- Anpassung von Sportangeboten, wie z.B. die Berücksichtigung der Sportart „Pickleball“, die Elemente von Tennis, Badminton und Tischtennis verbindet.

Die detaillierte Dokumentation der Öffentlichkeitsbeteiligungen kann hier abgerufen werden:



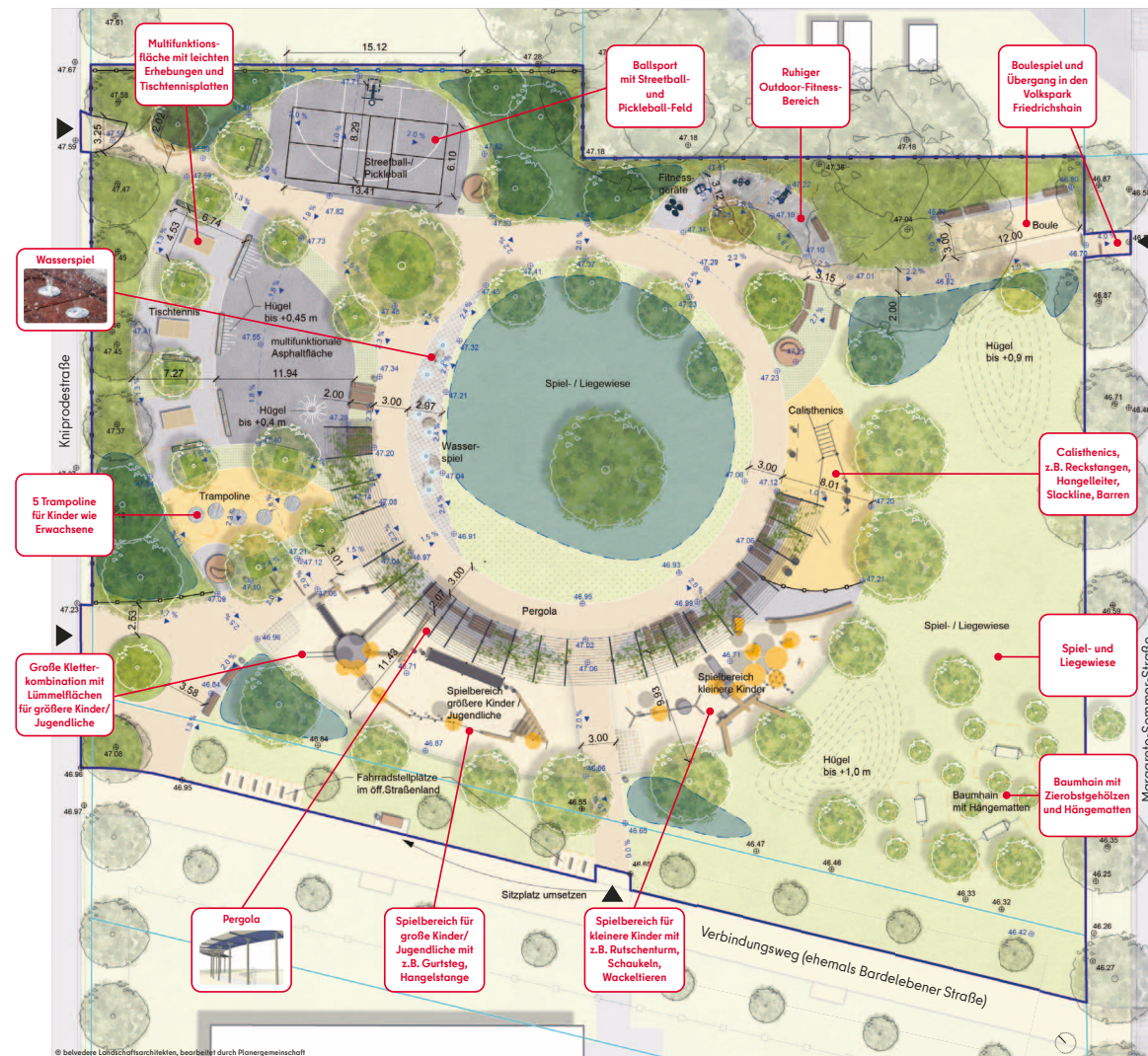
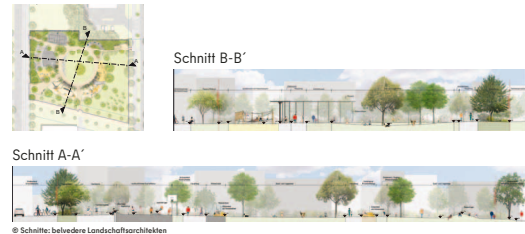
Planentwurf

Insgesamt wird eine hochwertige, generationenübergreifende und über das ganze Jahr gut nutzbare klimaresiliente Spiel-, Sport und Aufenthaltsfläche geschaffen. Für eine gute Erreichbarkeit werden die wichtigsten Eingänge und Wegeverbindungen zum Umfeld berücksichtigt. Zugänge sind von der Kniprodestraße, vom gegenüberliegenden Volkspark Friedrichshain sowie am Durchgangsweg an der Schuldrehscheibe vorgesehen.

Zonen für Spiel- und Sportangebote

Die neue Spiel- und Freizeitfläche wird als zusammenhängende Multifunktionsfläche gestaltet. Um ein grünes Zentrum mit Liegewiese und repräsentativen Baumpflanzungen herum sind Spiel-, Sport- und Aufenthaltsflächen angeordnet. Im Zentrum befinden sich ein kreisförmiger Weg, in den die Zufahrtswege münden, die große schattenspendende Pergola und der kühlende Wasserspielbereich. Bei der Nutzung werden an der Kniprodestraße die Angebote mit höherer Nutzungsintensität mit wenig lärmempfindlichen Aktivitäten und einem höheren Befestigungsgrad vorgesehen, der in Richtung Volkspark abnimmt. Damit wird auch der Übergang von der „quiriligen Stadt“ in den „ruhigeren Park“ unterstrichen.

Übersicht Geländeschnitte



Funktionsmodell der neuen Spielanlage

Für ein abgestimmtes Spielplatzkonzept wurde durch die Firma Stockundstein GmbH ein Funktionsmodell erarbeitet, das auch einzelne Spielgeräte (Sandliegen, Matten zum Hochziehen mit dem Oberkörper) für beeinträchtigte Kinder vorsieht.



Ausschnitte des Funktionsmodells

Anpassung an die Folgen des Klimawandels

Um die Parknutzenden an Hitzetagen zu schützen und das Stadtklima positiv zu beeinflussen sind Maßnahmen zur Kühlung und zur Beschattung berücksichtigt.

1. Wasserspielanlage

Sie dient neben dem Spielwert dazu, die Umgebung zu kühlen. Es werden neun Nebeldüsen im Boden eingebaut sowie in Findlinge eingelassen. Diese sprühen ca. 80 cm hoch. Durch die Sparsamkeit der Nebeldüsen kann das Wasser in der Umgebung verdunsten und versickern und muss nicht in die Kanalisation abgeleitet werden.

2. Verschattung

- eine rund 57 m lange Pergola als Stahlkonstruktion mit Mittelpfosten im Zentrum, die für eine größere Schattenwirkung teilweise mit Kletterpflanzen berankt wird und teilweise mit einem Dach aus Lochblechplatten versehen wird; Planung von Sitzplätzen in abwechslungsreicher Anordnung unter der Pergola
- Pflanzung von 53 Bäumen, darunter 9 mit großem Stammumfang
- Scheiben auf Spielgeräten mit einem Durchmesser von 1,5 bis 2 m, um die sensibelsten Kinderspielbereiche zu beschatten

3. Regenwasserversickerung

Regenwasser soll vollständig und dezentral auf der Fläche versickern. Das abfließende Regenwasser sowie das durch die Wasserspielanlage versprühte Wasser wird in leicht ausgemuldeten Vegetationsflächen geleitet und versickert. Der optimale Untergrund wird hierfür vorbereitet und mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt, was wiederum die Wachstumsbedingungen der Pflanzen verbessert.

Zahlen + Fakten

Investition durch das Städtebauförderprogramm Nachhaltige Erneuerung
Gesamtkosten: 2.995.000 €
Bauzeit: 2025 bis 2027

Stand: März 2026

Kontakt:
 Bezirksamt Pankow
 Fachbereich Stadterneuerung
 Joost van Well
 stadterneuerung@ba-pankow.berlin.de

Gebietsmanagement
 Planungsgesellschaft für Stadt und Raum eG
 Sebastian Holtkamp
 ne-prenzlauer-berg@planungsgesellschaft.de



Infos unter:
www.nachhaltige-erneuerung.berlin.de/prenzlauer-berg/werneuchener-wiese-spiel-und-freizeitflaeche

